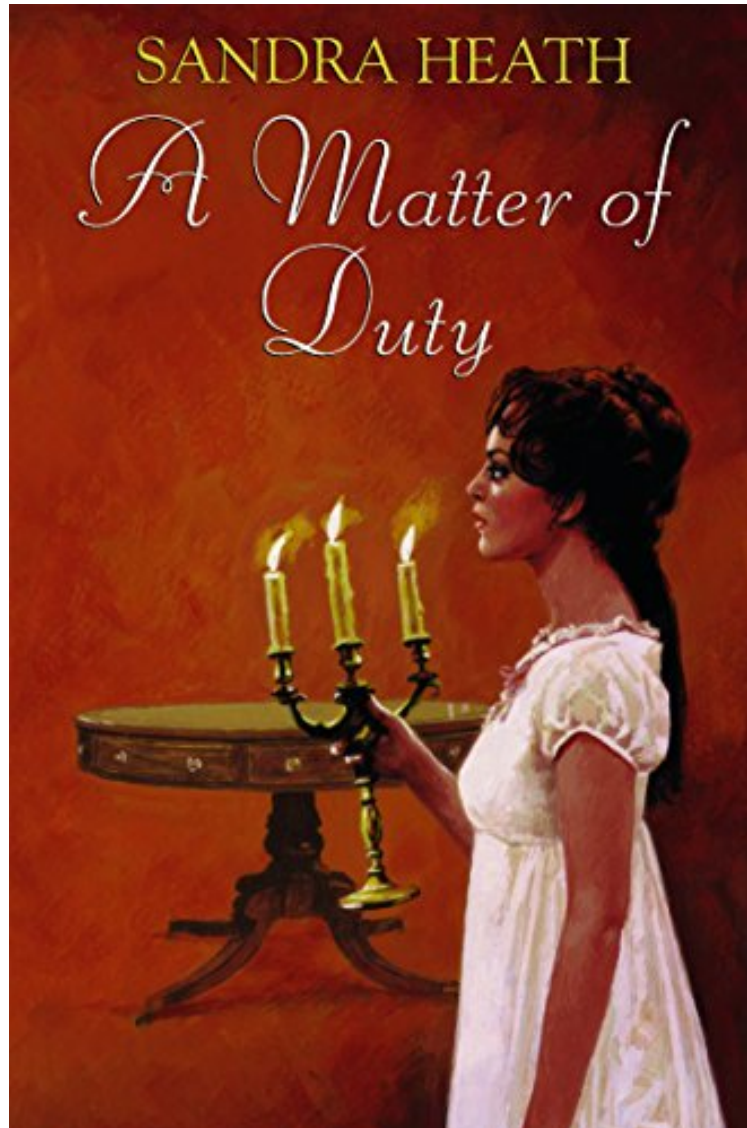


A Matter of Duty

Von Sandra Heath

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #577138 in eBooksVerffentlicht am: 2012-06-30Erscheinungsdatum: 2012-06-30File Name: B008846TGO | File size: 29.Mb

Von Sandra Heath : A Matter of Duty before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised A Matter of Duty:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. klassische Regencyromance!Von Happy End Bcher - NicoleLouisa; einer adligen Tochter aus gutem Hause, bleibt nach dem finanziellen Ruin ihres spielschtigen Bruders Tom nichts anderes brig, als sich als Gouvernante zu verdingen. Doch Unheil naht in Gestalt des draufgngerischen Frauenhelden und ltesten Sohn ihres Arbeitgebers

Geoffrey, der Louisa um jeden Preis verführen will. Nicht dass Louisa ihn begehren würde- dennoch zieht sie sich den Rger ihrer Arbeitgeberin zu, die im Gegensatz zu ihr ein Auge auf Geoffrey geworfen hat und die Louisa am liebsten so schnell wie möglich loswerden möchte. Zur gleichen Zeit nimmt Louisas Bruder Tom seinem besten Freund Christopher, Viscount Highclare, ein folgenschweres Versprechen ab. Christopher soll Louisa heiraten, denn Tom befürchtet, dass er das Duell mit Lord Rowe am nächsten Tag nicht überleben wird und darum seine Schwester vorher versorgt sehen möchte. Pikanterweise unterhielt Christopher bis kurz vor seinem Treffen mit Tom eine Affäre mit Thea, Lady Rowe und auch wenn er diese Affäre beendet hat, weil Thea sich weigerte ihren Mann für Christopher zu verlassen, spukt ihm die attraktive Gattin seines Erzfeindes immer noch im Kopf herum. Als Tom, wie befürchtet bei dem Duell mit Lord Rowe stirbt, ist es Christopher, der sich aufmacht, um Louisa die traurige Nachricht mitzuteilen und um ihre Hand anzuhalten. Er kommt gerade zum rechten Zeitpunkt, denn kurz zuvor wurde die Gouvernante von ihren Arbeitgebern entlassen und ist erleichtert, dass sich durch Christophers Heiratsantrag für sie ein Ausweg aus ihrer Misere ergeben hat. Trotz ihrer Bedenken; schließlich hat ihr Christopher seine Affäre zu einer verheirateten Frau gestanden, lässt sie sich darauf ein und auch wenn er ihr versichert, dass diese Affäre beendet ist, sitzt der Stachel der Eifersucht dennoch tief bei ihr. Aber auch Christopher bekommt am eigenen Leib zu spüren, was Eifersucht bedeutet, denn Geoffrey hat keineswegs aufgegeben, Louisa zu erobern- mit lauterer und unlauterer Bemühungen. 'A Matter of Duty' stammt aus dem Jahre 1988 und diese Geschichte ist das beste Beispiel dafür, dass trotz kleiner Kritikpunkte, ältere historische Liebesromane in der Regel viel mehr historisches Flair versprechen, als aktuellere Werke dieses Genres. Obwohl dieser Regency ohne eine Bettscene auskommt, (zugegeben, ich hätte mir durchaus hier und da mehr romantische Szenen gewünscht) vermochte er es von der ersten Seite an, mich in seinen Bann zu ziehen. Sandra Heath kann einfach sehr gut schreiben, zudem sind ihre Beschreibungen von Rlichkeiten, Kleidung, Ausdrucksweise ihrer Protagonisten sehr authentisch und bildhaft, so dass man sich direkt in einen klassischen Regency versetzt findet. Die Geschichte ist zudem spannend und tritt nicht auf der Stelle. Dennoch trotz des Lobes gibt auch ein kleines 'Aber'. Obwohl ich Romanheldinnen mag, die mit ihrer Meinung nicht hinter dem Berg halten, fand ich Louisas sehr offene, direkte Art manchmal schon ein wenig zuviel des Guten. Eine Dame der Gesellschaft hätte sicherlich nicht so unverblümt ihre Meinung und ihre Abneigungen kundgetan, wie es Louisa tat. Aber auch Christophers Verhalten war mir manchmal ein wenig unverständlich. Er hält sehr viel von gesellschaftlichen Verhaltensregeln und ahndet Louisas Bemerkungen, trotz allen Verständnisses meinerseits, einfach zu streng, was ihm unsympathische Züge verleiht. Außerdem ist ihm ein typischer Fehler 80er Jahre Romanhelden zu eigen. Er hat kein Vertrauen zur Heldin und misstraut ihr eine Spur zu lang für meinen Geschmack. Normalerweise würden mich diese Kritikpunkte sehr strengen, doch bei dieser Geschichte stimmte ansonsten alles und da sie mich trotzdem in diesem großen Maße fesseln konnte, liegt meine Bewertung höher, als es sonst der Fall wäre. übrigens, dieser Roman ist seit Juni 2011 auch in deutscher Übersetzung bei CORA erschienen. (Lady Louisas geheimste Sehnsucht) 4.5 von 5 Punkten. Eine Rezension von Happy End Blogger. (NG)

Kurzbeschreibung Handsome and wealthy Lord Christopher Highclare made it painfully clear why he was asking a virtual nobody like Miss Louisa Cherington to be his wife. He had made a promise to her dying brother to do so and was honour-bound to keep that vow. Proud and beautiful Louisa made it just as clear why she was accepting this man who not only made no pretence of loving her, but made no secret of the ravishing woman who was his mistress. Louisa, too, was bowing to the wishes of her late brother, who wanted to rescue her from poverty and the peril of Captain Geoffrey Lawrence, the notorious rake who was in hot pursuit of her. Thus these two were bound to marry - and bound to wonder what would happen. Kurzbeschreibung Handsome and wealthy Lord Christopher Highclare made it painfully clear why he was asking a virtual nobody like Miss Louisa Cherington to be his wife. He had made a promise to her dying brother to do so and was honour-bound to keep that vow. Proud and beautiful Louisa made it just as clear why she was accepting this man who not only made no pretence of loving her, but made no secret of the ravishing woman who was his mistress. Louisa, too, was bowing to the wishes of her late brother, who wanted to rescue her from poverty and the peril of Captain Geoffrey Lawrence, the notorious rake who was in hot pursuit of her. Thus these two were bound to marry - and bound to wonder what would happen. Synopsis Handsome and wealthy, Lord Christopher Highclare made it painfully clear why he was asking a virtual nobody like Miss Louisa Cherington to be his wife. He had made a promise to her dying brother to do so and was honour-bound to keep that vow. Proud and beautiful, Louisa made it just as clear why she was accepting this man who not only made no pretence of loving her, but made no secret of the ravishing woman who was his mistress. Louisa, too, was bowing to the wishes of her late brother, who wanted to rescue her from poverty and the peril of Captain Geoffrey Lawrence, the notorious rake who was in hot pursuit of her. Thus, these two were bound to marry - and bound to wonder what would happen.